



# LANS INFORMIERT

## **GEMEINDERATSWAHL 2022**

Informationen und Termine zu den Wahlen im Februar 2022

## **ABSCHLUSSBERICHT DREHSCHLEIBE**

Rückblick und Veröffentlichung der Zahlen zum Abschluss aller Arbeiten

## **HOCHWASSERSCHUTZ LANS**

Informationen rund um das Thema Hochwasserschutz und Prävention





## Liebe Lanserinnen und Lanser!

**Rückblickend auf das vergangene Jahr in Lans gibt es wunderbare Momente, wie etwa das Dorffest am 19. September, als wir erstmals nach langem wieder die große Gemeinschaft und fröhliches Feiern erleben konnten.**

Dennoch stehen die Belastungen der Pandemie für uns alle und die Erfahrung von großem persönlichem Leid für viele unter uns im Vordergrund. Ich danke Dr. Franz Härting und all jenen, die uns testend und impfend, beratend und tröstend helfen, mit dieser Seuche umzugehen.

Mitunter ist es gut zu erinnern: Im 18. Jahrhundert starben Jahr für Jahr rund 400.000 Menschen in Europa an den Pocken, die Überlebenden waren schwer gezeichnet, ein Drittel von ihnen erblindete, 10% der Kleinkinder überlebten die Blattern nicht. Schon 1796 hatten englische Landärzte eine Impfung gegen das Pockenvirus entwickelt, die erste Impfung in der Geschichte der Menschheit. Doch mit ihrer Akzeptanz durch die Wissenschaft wuchsen auch Gegnerschaft und Verschwörungstheorien. Der Aufstand der Tiroler gegen die bayerische Herrschaft 1809 richtete sich nicht zuletzt gegen die von Bayern als erstem Land der Welt 1807 eingeführte Impfpflicht. Und so vergingen von der Entwicklung der Pockenimpfung bis zur weltweiten Ausrottung des Virus und zur Aufhebung der Impfpflicht, in Österreich 1981, über 180 Jahre. Ich hoffe

und wünsche uns, dass die in Politik und Wirtschaft Verantwortlichen, aber auch wir alle in unserer Verantwortung füreinander in dieser Pandemie deutlich schneller lernen.

Gerade in so außergewöhnlichen Zeiten ist es wichtig, dass der Alltag eine Struktur behält, dass Versorgung, Verwaltung, Kinderbetreuung und all das weiter funktioniert, was eben diesen Alltag ausmacht. Für ihre tägliche und trotz aller Belastungen durch Krankheit, Quarantäne und Verkehrsbeschränkungen so verlässliche Arbeit für das Wohl aller Gemeindebürger danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gemeindeamt, in der Kinderkrippe und Kindergarten, im Hort und im Bauhof. Und ich danke den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat für die auch in den Lockdowns nie unterbrochene, immer konstruktive politische Begleitung dieser Arbeit.

Für die kommenden Weihnachtstage wünsche ich Euch Frieden und fröhliche Stunden im Kreis Eurer Lieben. Und für das kommende Jahr 2022 wünsche ich uns allen Glück.



*Benedikt Erhard*  
Bgm. Dr. Benedikt Erhard

~~2022~~

# GEMEINDERATSWAHL

**Am 27. Februar 2022 finden in fast allen Gemeinden Tirols die allgemeinen Gemeinderatswahlen und Bürgermeisterwahlen statt.**

In der Gemeinde Lans sind 11 GemeinderätInnen sowie die/der BürgermeisterIn zu wählen. Die Anzahl der GemeinderätInnen hängt von der Einwohnerzahl ab. Für die Ermittlung der Einwohnerzahl ist das endgültige Ergebnis der letzten Volkszählung (Registerzählung) heranzuziehen.

Diese hat 2011 stattgefunden. Zu diesem Zeitpunkt hatte die Gemeinde Lans 924 EinwohnerInnen (aktuell 1.091 EinwohnerInnen).

Die Abteilung Gemeinden/Amt der Tiroler Landesregierung stellt auf nachfolgender Internetseite Informationen und Materialien zur Verfügung, die bis zur Gemeinderatswahl laufend aktualisiert werden. Bei der Einbringung von Wahlvorschlägen ist keine Bindung an die erhältlichen Muster notwendig – diese dienen lediglich als Orientierungshilfe:

[www.tirol.gv.at/abteilung-gemeinden/gemeinderats-und-buergermeisterwahlen-2022](http://www.tirol.gv.at/abteilung-gemeinden/gemeinderats-und-buergermeisterwahlen-2022)

In der nächsten Lans Informiert (Erscheinung Anfang Feber 2022) werden alle Wahlvorschläge und BürgermeisterkandidatInnen vorgestellt.

**25. November 2021**

Ausschreibung der Wahl

**15. Dezember 2021**

Erster Tag für die Einbringung von Wahlvorschlägen.

**04. Jänner 2022**

Erster Tag der Auflegung der Wählerverzeichnisse durch die Gemeinde und Beginn der Frist zur Einbringung von Berichtigungsanträgen und Berichtigungsanregungen.

**11. Jänner 2022**

Letzter Tag der Auflegung der Wählerverzeichnisse.

**28. Jänner 2022**

Spätester Zeitpunkt für die Einbringung der Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderates und des Bürgermeisters durch die Wählergruppen bei der Gemeindegewahlbehörde.

**25. Februar 2022**

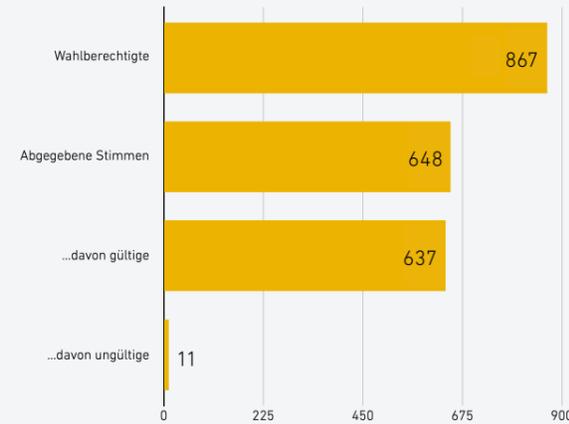
Spätester Zeitpunkt für die Stellung eines mündlichen Antrages auf Ausstellung einer Wahlkarte durch Briefwähler und letzter Tag für einen schriftlichen Antrag bei persönlicher Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person.

**27. Februar 2022**

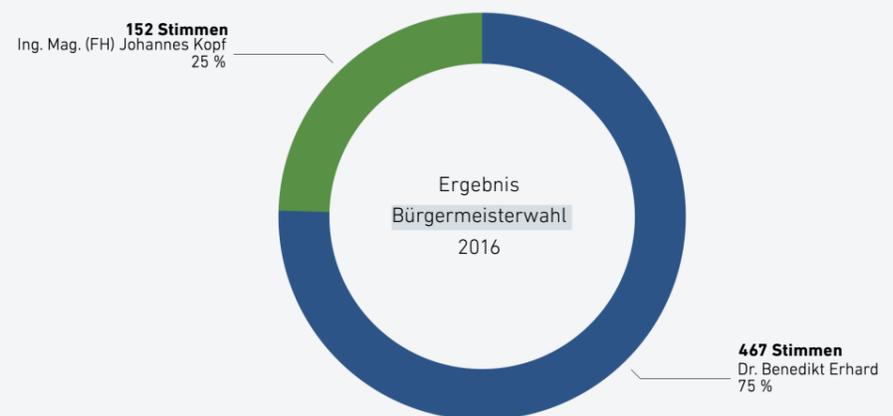
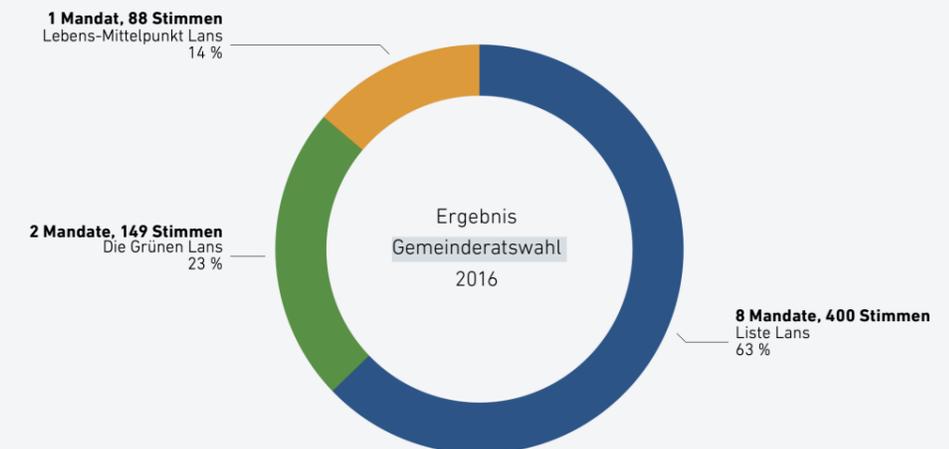
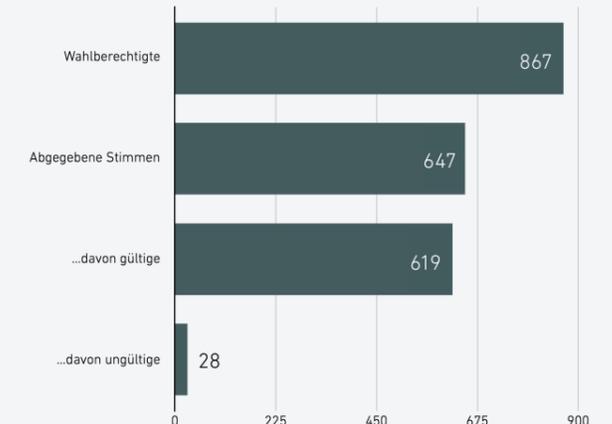
Wahltag

## Rückblick auf die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2016 in Lans

Gemeinderatswahl Lans 2016



Bürgermeisterwahl Lans 2016





# VOM LANSER WASSER

Text und Foto: Martin Schimana

Linke Seite: Sanierung Quelle Farmerbach: Eine 60° Böschung wird mittels Schreitbagger aufgeschlitzt und die Quelfassung in ca. 4 m Tiefe nachgegraben. Diese Seite: Austausch einer Quellsammelstube.

**Die Zeit vergeht im Fluge und wieder ist fast ein Jahr vorbei. Auch der amtierende Gemeinderat biegt in die Zielgerade ein. Ein Grund für mich aufzuzeigen, was in den letzten Jahren im Bereich der Wasserversorgungsanlage Lans (WVA) geschehen ist.**

Vorausschickend möchte ich auf diesem Weg den Bürgermeistern Christian Meischl und Benno Erhard danken. Sie hatten immer ein offenes Ohr für die Anliegen und Aufgaben im Bereich der WVA und fanden immer auch die notwendigen finanziellen Mittel – und das waren in dieser Zeit nicht wenige. Ich habe das Amt des Wassermeisters 2011 von meinem Vorgänger Franz Stöckl übernommen.

Regelmäßige Schulungs- und Kursbesuche lehren mich, nach den behördlichen Vorgaben und Gesetzen zu handeln, um die WVA Lans auf dem Stand der Technik und der Hygienestandards zu halten. Eine funktionierende Wasserversorgung ist zeitintensiv und kostet auch viel Geld, der Aufwand wird zum überwiegenden Teil durch die von Euch bezahlten Gebühren finanziert.

Der WVA Lans stehen für die Trinkwasserversorgung auf dem Gemeindegebiet 10 Quellen zur Verfügung. Davon sind aktuell 7 Quellen in Verwendung. Seit 2011 haben wir gemeinsam mit unserem Planungsbüro, dem Baubezirksamt und in Abstimmung mit den Behörden 4 Quelfassungen saniert, dabei wurden 8 Quellsammelschächte und 4 Sammelschächte erneuert, ca. 1100 m Rohrleitung von den Quelfassungen bis zu den Schächten ausgetauscht, ebenso ca. 1700 m Rohrleitung von den Schächten bis zum Hochbehälter. Die dabei erbrachten Eigenleistungen stellen einen Wert von ca. 300.000 € dar – wir haben also nicht nur Kosten verursacht, sondern auch erhebliche Ausgaben eingespart. Es wird auch in den nächsten Jahren noch einiges in die Sanierung der Quelfassungen zu investieren sein. Die durchwegs positiven Ergebnisse der behördlichen Kontrollen und Untersuchungen bestätigen, dass wir auf dem richtigen Weg

sind. Der Hochbehälter hat in zwei getrennten Kammern ein Fassungsvermögen von insgesamt 500 000 Litern. Wir haben ihn im Jahr 2015 generalsaniert, eine Be- und Entlüftung eingebaut sowie eine UV-Anlage installiert. Diese Anlage bestrahlt das Wasser mit UV-Licht und macht Keime, soweit vorhanden, unschädlich – ganz ohne Chemie.



Nicht nur ich muss regelmäßig Kontrollen der gesamten WVA durchführen, auch die Gemeinde wird regelmäßig von Hygieneinstituten oder befugten Fremdfirmen kontrolliert, die sämtliche Anlageteile, die ordnungsgemäße Durchführung von Bescheiden, den Arbeitnehmerschutz, die Funktion der Löschwasser-Hydranten und vieles mehr in vorgeschriebenen Intervallen untersuchen.

Im nächsten Jahr, 2022, beginnen wir mit der Montage von neuen Wasseruhren mit Funkauslese. Solche Uhren sind schon in etlichen Gemeinden im Einsatz und sehr bewährt. Die Wasserstände können dann von den Mitarbeitern der Gemeinde mithilfe eines mobilen Lesegeräts im Vorbeifahren abgelesen werden und werden direkt in die Gemeindebuchhaltung überspielt. Das vereinfacht und präzisiert die Abwicklung, Eigenablesung

und damit Eigenkontrolle sind aber weiterhin möglich. – Vor allem aber kann auf diese Weise schon sehr früh ein übermäßig erhöhter Wasserverbrauch festgestellt werden, was meist auf einen sonst lang unbemerkten Leitungsschaden hinweist.

Ebenfalls 2022 können wir nun endlich mit der Erneuerung der Leitungen im Gebiet Lans Nordost beginnen. Nach einem von der Behörde schier endlos lang verschleppten Genehmigungsverfahren galt es auch, unsere Pläne mit der Landesstraßenverwaltung abzustimmen. Im Sommer 2022 werden wir im Bereich der Aldranser Straße nördlich des Isserwirts mit den Grabungsarbeiten starten, mindestens eine zweite Bauphase wird von der Sistranser Straße aus begonnen. Die Landesstraßenverwaltung wird im Zuge dessen auch die geplante Straßensanierung durchführen.

Schließlich erwarten wir 2022 eine Verordnung der Behörde zur Ausweisung des Quellschutzgebietes, was den Abgleich der Notwendigkeiten der Wasserversorgung und der Interessen der Holznutzung am oberen Berg sicher auf eine klare Grundlage stellen wird.

Ich wünsche Euch auf diesem Weg alles Gute für die Zukunft, eine besinnliche und ruhige Zeit und friedvolle Weihnachten.

Martin Schimana  
Wassermeister Lans

# DREHSCHEIBE LANS

## ABSCHLUSSBERICHT

### Ein neues Dorfzentrum

Pünktlich mit Schulbeginn im September 2020 konnten wir den Betrieb im Bildungszentrum auf der Drehscheibe aufnehmen. Im neuen Kinderhaus versammeln sich täglich 3 Kindergarten- und 2 Kinderkrippengruppen. Im neuen Schulhaus werden die Volksschüler in derzeit noch zwei Klassen unterrichtet, sie nutzen auch die Schulbibliothek und den Werkraum im Erdgeschoß und natürlich die Mehrzweck- bzw. Sporthalle. Dort absolviert auch der Sportverein bereits sein dichtes Trainings- und Spielprogramm – solange das Corona-Schutzmanagement dies zulässt. Der neue Hort hat (mit beachtlichem Zulauf!) seine Räume bezogen. Die Musikschule nutzt ihre zwei Unterrichtsräume im Erdgeschoß, zusätzlich Räume der Volksschule und den Lanner Treff sowie die Aula für Konzerte. Im Lanner Treff hat der Verein Kulturdreh inzwischen auch die Bücherei neu eingerichtet und nutzt den Raum für Lesungen und Veranstaltungen. Dort probt auch der Chor Cantiamo und es finden Versammlungen der Vereine statt. Die Gemeinde nutzt den Lanner Treff und die Aula coronabedingt für Sitzungen des Gemeinderats, die neue Mehrzweckhalle ermöglichte es, auch unter Coronabedingungen Gemeinde- und Verbandsversammlungen abzuhalten.

In der Alten Schule sind seit April 2021 alle Büros und Werkstätten belegt, die Schützen haben mit viel eigenem Einsatz einen tollen Schießstand eingerichtet und in Betrieb genommen, die Ortschronik hat erstmals einen eigenen Raum. Und aus dem ehemaligen Kindergarten wurde das Musikhaus, in dem die Musikkapelle mit dem Lambertisaal und den Nebenräumen nun ein formidables eigenes Quartier hat. Die Obergeschoße beherbergen seit September 2021 bis Jänner 2023 die Musikschule südöstliches Mittelgebirge und können danach weiter vermietet werden.

Der Tag der offenen Türen am 18. September und das Dorffest am 19. September waren nach einem verregneten Sommer und den vielen coronabedingten Beschränkungen ein großes Glück. Die Teilnahme von rund 300 Einheimischen und Gästen am Samstag und rund 600 am Sonntag und die wunderbare Stimmung zeigten, dass die Drehscheibe Lans sich bereits zu einem schönen neuen Dorfzentrum entwickelt hat.

### Kosten und Finanzierung Bildungszentrum

Am 3. Juli 2017 beschloss der Gemeinderat einstimmig das Konzept, das Raum- und Funktionsprogramm und einen Kostenrahmen von 11,02 Millionen Euro als Grundlage für den Architektenwettbewerb. Nach Abschluss des Wettbewerbs belief sich die Grobkostenschätzung für das Siegerprojekt auf 10,94 Millionen Euro, darüber haben wir im Februar 2018 in Lans informiert berichtet. Mit Stand 15. November 2021 können wir das neue Bildungszentrum mit 11,08 Millionen Euro abrechnen (siehe Tabelle). Die deutliche Erhöhung der Bauwerkskosten rührt daher, dass etliche Positionen, die zuvor unter Einrichtung budgetiert wurden, schließlich dem Bauwerk zuzurechnen sind; dazu kommen Mehrkosten in den Corona-Lockdowns. Die Mehrkosten bei den Außenanlagen und der Zufahrt wurden vor allem durch zusätzliche Auflagen beim Naturschutz und beim Hochwasserschutz verursacht. Diese Kostensteigerungen konnten mit

den kalkulierten Reserven und dadurch aufgefangen werden, dass in Abstimmung mit dem Finanzamt die Umsatzsteuer deutlich reduziert werden konnte.

Bei der Finanzierung schlug eine leichte Erhöhung der Förderungen von Bund und Land zu Buche. Die Eigenmittel der Gemeinde aus dem Haushalt mussten fast gänzlich gestrichen werden, da der Verwaltungsgerichtshof im Dezember 2019 feststellte, dass für den Sonnenpark Lans („Burn out-Klinik“), anders als vereinbart und angenommen, keine Kommunalsteuerpflicht besteht. So mussten die Erlöse aus Grundverkauf (Oberes Feld) und das langfristige Darlehen erhöht werden. Während die Gesamtkosten seit dem Projektbeschluss 2017 bis zur Endabrechnung 2021 also um 60.500 Euro stiegen, erhöhte

sich die finanzielle Belastung der Gemeinde um 34.600 Euro auf 5,57 Millionen Euro. Das ist beinahe eine Punktlandung.

### Kosten und Finanzierung Alte Schule

Am 14. September 2020 beschloss der Gemeinderat einstimmig einen Kosten- und Finanzierungsrahmen von 600.000 Euro für die Sanierung und Adaptierung der Alten Schule. Dazu kam 2021 eine Covid-Sonderförderung des Bundes, mit der anteilige Baukosten (Straßenbau und Außenanlagen) sowie das neue Leitsystem der Drehscheibe Lans abgedeckt werden konnten. In Abstimmung mit dem Finanzamt konnte für knapp 35% der Kosten die Vorsteuer geltend gemacht werden. Mit den Mieteinnahmen der

Alten Schule und des Musikhauses können die Zinsen und die Tilgung des Darlehens abgedeckt und ausreichend Instandhaltungsrücklagen gebildet werden, sodass der reguläre Haushalt der Gemeinde dadurch nicht belastet wird.

Dass all dies ohne das außergewöhnliche Engagement aller Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und ohne den großen Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde nicht möglich gewesen wäre, kann nicht oft genug betont werden.

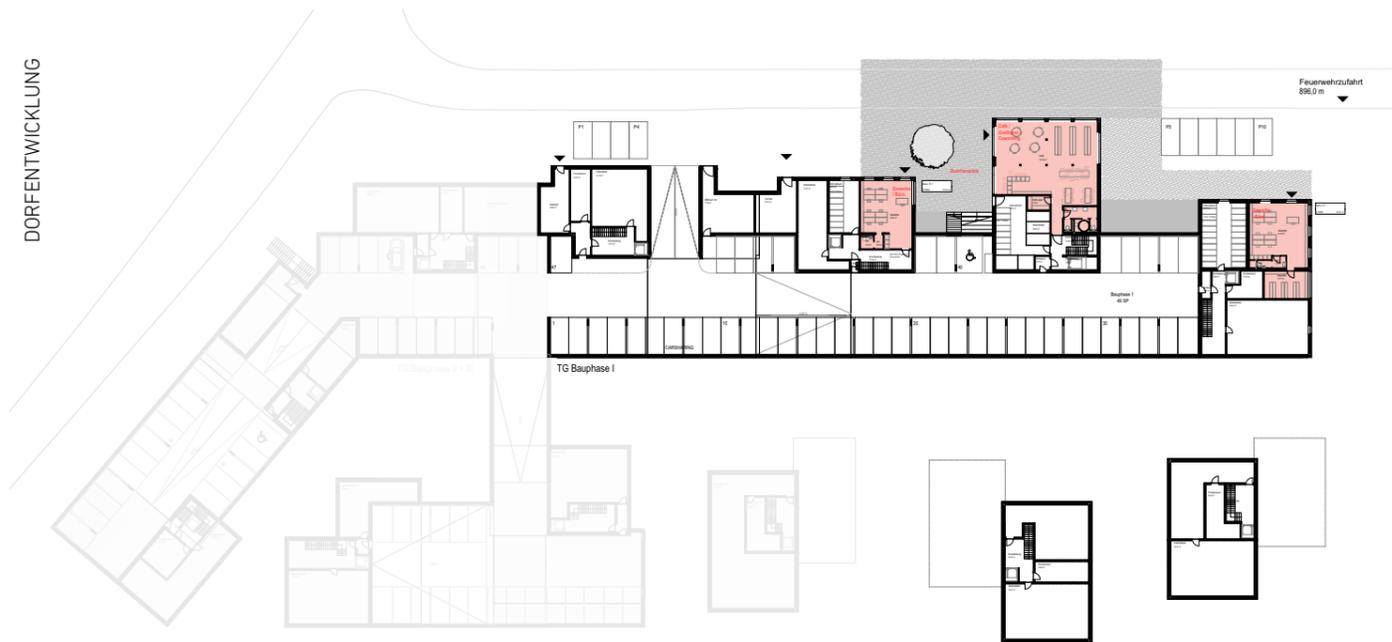
Benedikt Erhard  
Bürgermeister

### Bildungszentrum Lans Kosten und Finanzierung

	Projektbeschluss Gemeinderat 03.07.2017	Grobkostenschätzung nach Wettbewerb (s. Lans informiert 02/2018)	Abrechnung 15.11.2021
<b>Kosten</b>			
Grundstückskosten,	170.000,00	322.000,00	201.000,00
Aufschließung			
Bauwerkskosten	6.286.518,70	6.410.000,00	7.361.005,99
Einrichtung	754.382,24	769.000,00	473.465,22
Außenanlagen	314.325,94	320.000,00	787.743,00
Zufahrt	395.000,00	395.000,00	
Honorare inkl. Wettbewerb	1.328.784,03	1.350.000,00	1.379.048,24
Nebenkosten	220.028,15	220.000,00	234.769,00
Reserven	314.325,94	165.000,00	0,00
Umsatzsteuer	1.240.414,80	992.584,00	647.281,71
<b>Gesamtkosten</b>	<b>11.023.779,80</b>	<b>10.943.584,00</b>	<b>11.084.313,16</b>
<b>Finanzierung</b>			
Gemeindeausgleichsfonds	4.000.000,00	4.000.000,00	4.000.000,00
Div. Förderungen Bund und Land	675.000,00	600.000,00	670.899,00
Förderung Tir. Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz	810.000,00	800.000,00	840.000,00
Eigenmittel aus Grundverkauf	3.500.000,00	3.200.000,00	3.951.500,00
Eigenmittel aus Haushalt	600.000,00	800.000,00	21.914,16
Eigenmittel aus Darlehen	1.438.779,80	1.543.584,00	1.600.000,00
Gesamtfinanzierung 1	11.023.779,80	10.943.584,00	11.084.313,16
<b>Belastung der Gemeinde</b>	<b>5.538.779,80</b>	<b>5.543.584,00</b>	<b>5.573.414,16</b>

### Sanierung Alte Schule Kosten und Finanzierung

<b>Kosten</b>	
Rohbau (Baumeister, Fassade, Kanal)	55.550,00
Technik (Elektro, Sanitär, usw.)	185.100,00
Ausbau (Tischler, Bodenleger)	124.882,65
Möblierung	30.000,00
Außenanlagen	10.000,00
Planung und Bauleitung	68.754,00
anteilige Kosten Drehscheibe (Leitsystem, Straßenbau, Anlagen)	103.369,00
Umsatzsteuer anteilig	75.638,23
<b>Gesamt</b>	<b>653.293,88</b>
<b>Finanzierung</b>	
Förderung Land Tirol (Dorferneuerung, Sport)	85.950,00
Kommunales Investitionsprogramm des Bundes, 2021	116.000,00
Covid-Sonderförderung des Bundes 2021	119.000,00
Eigenmittel aus Haushalt	2.343,88
Darlehen	330.000,00
<b>Gesamt</b>	<b>653.293,88</b>



# GEWERBE OBERES FELD

**Wie in der letzten Lans informiert mitgeteilt, ist die Wohnungseigentum Tirol (WE) als Bestbieter aus der Ausschreibung für die Umsetzung der Bebauungskonzepte im Oberen Feld hervorgegangen.**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 18. Oktober 2021 beschlossen, die gesamte Fläche am Oberen Feld an die WE zu verkaufen. Der Abschluss des Kaufvertrags soll in der Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2021 beschlossen werden. Die Umsetzung erfolgt in den geplanten Baustufen.

Unmittelbar nach Kaufvertragsunterfertigung startet die Einreichplanung durch das Architekturbüro feld72.

Der für Ende November geplante Infoabend musste Lockdown-bedingt leider abgesagt werden. Allen Wohnungsinteressenten wurden daher in den vergangenen Tagen schriftlich alle Infos zum aktuellen Projektstand übermittelt. Mittels Fragebogen fließen letzte Rückmeldungen im Sinne des Beteiligungsprozess ins Projekt ein. Die Vergabe der Einheiten erfolgt nach der Bauverhand-

lung, sobald die Miet- und Kaufpreise von der Wohnbauförderung freigegeben wurden. Die Bauverhandlung ist für April 2022 angesetzt. Im Sommer erfolgt die Ausschreibung der Bauleistungen. Der Baubeginn ist für Herbst 2022 geplant. Die Schlüsselübergabe soll in der 2. Jahreshälfte 2024 erfolgen.

## Gewerbeflächen

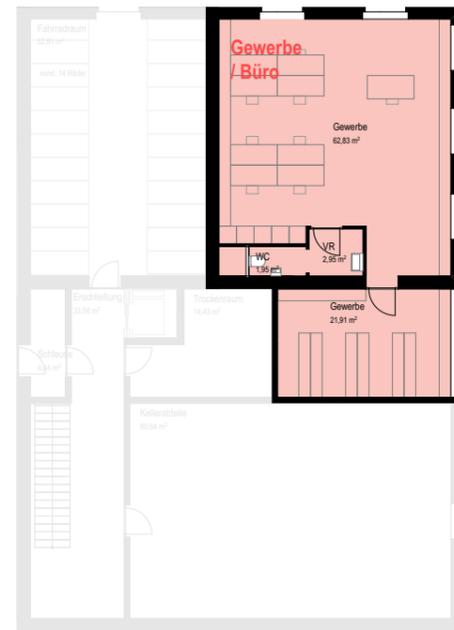
Lans und das südöstliche Mittelgebirge sind ideale Wohnstandorte im Einzugsgebiet der Landeshauptstadt Innsbruck. Heute gehört noch für viele Bewohner\*innen der ländlichen Gemeinden der tägliche Weg zur Arbeit in die Stadt oder ins entfernte Gewerbegebiet zum Alltag.

Damit werden Gemeinden und ihre Wohnsiedlungen zu reinen Schlafstätten – das Leben spielt sich anderswo ab. Gleichzeitig ist die Arbeitswelt im Umbruch. Nicht nur Berufe wandeln sich, sondern die gesamte Art zu arbeiten. Das hat Auswirkungen auf Arbeitsumgebungen und auch -zeitmodelle. Dieser Wandel birgt auch Chancen für den ländlichen Raum. Auf diese Chance wollen wir reagieren und Arbeitsmöglichkeiten in

Lans schaffen. So stehen mögliche Gewerbeflächen am Oberen Feld im Raum. Diesen wollen wir in die vielfältige Bebauungsstruktur integrieren. Kaum eine Wohntypologie steht prototypischer für die Verknüpfung von Wohnen und Arbeiten unter einem Dach wie der landwirtschaftliche Hof. In den neuen Häusern am Oberen Feld wollen wir vom gewachsenen Dorf – vom Weiterbauen und Anstückeln – lernen. So sehen wir die Möglichkeit, Wohnen und Arbeiten unter einem Dach zu verbinden. Arbeitsplätze im Wohnort reduzieren den CO<sub>2</sub>-Ausstoß und Stress. Mehr Freizeit statt Zeit auf der Straße.

So entstehen auch lebendige Räume mitten im Ort, während Lebensqualität sowie Standortattraktivität steigen. Ein Mehr an Arbeitenden im Ort birgt zudem Chancen, den lokalen Einzelhandel und die Gasthäuser zu unterstützen. Mehrere Häuser schaffen eine neue Erdgeschosszone, die Siedlungsstraße wird belebter öffentlicher Raum.

Visualisierungen: feld72 Architekten



## 4 Gewerbeimmobilien

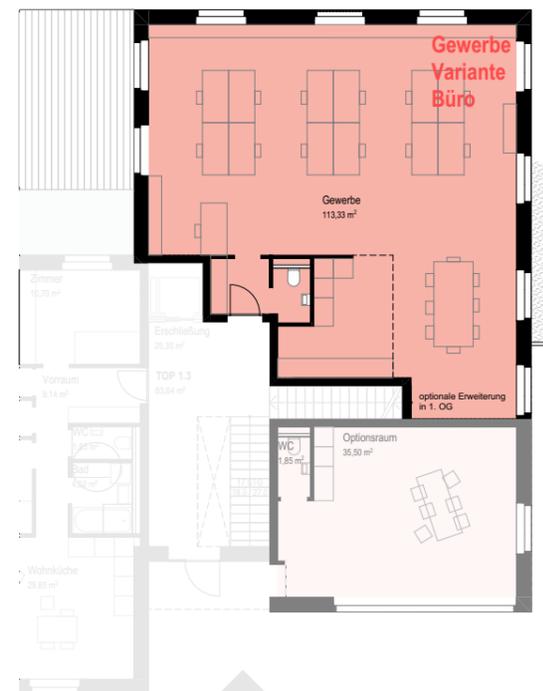
Rund ums erste Haus am Platz mit einem großzügigen halb-öffentlichen Raum stehen 4 Geschäftsflächen für Selbständige, Kleinbetriebe, Gewerbe, Büro oder Ähnliches zur Verfügung:

90m<sup>2</sup> Fläche auf Straßenniveau im Haus 2

60m<sup>2</sup> Fläche auf Straßenniveau im Haus direkt am Quartiersplatz

110m<sup>2</sup> Fläche auf Angerniveau

160m<sup>2</sup> Fläche im ersten Obergeschoss



## Mobilitätskonzept

10 Besucher- und Kundenparkplätze

1 fixer Tiefgaragenstellplatz pro Geschäftsfläche

Öffentliches (e)-Car-Sharing

Haltestelle öffentlicher Verkehr in unmittelbarer Nähe

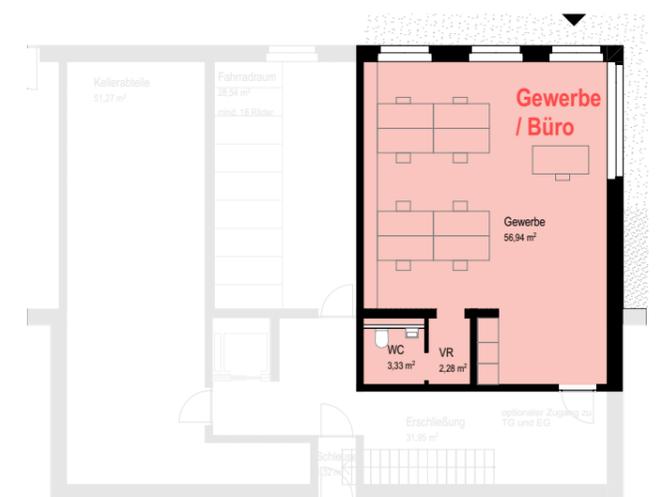
Hochwertige Fahrradabstellplätze mit E-Bike-Lademöglichkeit

Die Vertragsform (Miete, Mietkauf, Eigentum) ist noch offen und wird im Einvernehmen festgelegt.

## Du bist interessiert?

Dann sende bis 10.01.2022 ein Mail mit einer kurzen Beschreibung deiner Geschäftstätigkeit an [gemeinde@gemeinde-lans.at](mailto:gemeinde@gemeinde-lans.at).

In einem persönlichen Gespräch klären wir alle Möglichkeiten im Detail mit dir.





**Lanser Alm**  
**Abschied mit Dank**

Unsere Pächterinnen Lisa Falkner und Eva Marthe haben sich entschieden, den Pachtvertrag auslaufen zu lassen und neue private Wege zu gehen. Die Erinnerung und der Genuss von drei wunderbaren Almsommern werden bleiben. Wir möchten ein riesengroßes Danke aussprechen: Mit ihrer Art und Weise und der Qualität haben Eva und Lisa die Lanser Alm bereichert und zu einem einzigartigen Naherholungsort in unserer Umgebung werden lassen. Wir wünschen den beiden viel Glück und Gesundheit auf ihrem weiteren Lebensweg.

Die Lanser Alm wird somit ab dem Sommer 2022 neu zur Verpachtung ausgeschrieben. Interessierte PächterInnen können sich bereits im Gemeindeamt vormerken lassen. Die Ausschreibung wird in Kürze veröffentlicht und online unter [www.gemeinde-lans.at](http://www.gemeinde-lans.at) abrufbar sein. Bewerbungen sind dann bis 10. Jänner möglich; persönliche Gespräche sollen im Jänner stattfinden und die Vergabe bis Ende Jänner fixiert sein. Damit bleibt eine ca. dreimonatige Vorbereitungszeit auf den Almsommer 2022.

**Elektromobilität**  
**E-Car-Sharing in Aldrans**

Für alle, die sich für nachhaltige, innovative und günstige Mobilität interessieren steht seit dem 15. November 2021 vor dem Gemeindeamt Aldrans ein Elektrofahrzeug von floMOBIL zur Verfügung. floMOBIL - eCarsharing ist die neue Art der Fortbewegung. Schont die Umwelt und spart Geld. Alle Infos hier: [www.flo-mobil.com](http://www.flo-mobil.com).

Die Gemeinde Lans plant im Jahr 2022 ebenfalls die Anschaffung eines Elektroautos zum Teilen. Das Auto soll am Gemeindehaus in der Dorfstraße zur Verfügung stehen. Der Strom soll u.a. aus einer Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindehauses kommen. Hast du Interesse an einem e-Car-Sharing-Angebot in Lans? Würdest du dir weitere Standorte wünschen? Wir freuen uns auf dein Feedback zu diesem Thema unter [gemeinde@gemeinde-lans.at](mailto:gemeinde@gemeinde-lans.at).

**Absage**  
**Gemeindeweihnachtsfeier**

Leider fällt die Gemeindeweihnachtsfeier situationsbedingt heuer aus. Trotzdem richten wir an dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle MitarbeiterInnen, Vereine, Institutionen und helfenden Hände, die Lans zu einem funktionierenden Dorf machen.



**Altes Mobiliar**  
**Strahlende Gesichter**

Die Gemeinde hat sich vom alten Schulmobiliar der ehemaligen Volksschule Lans getrennt. 40 Tische und ca. 70 Stühle wurden an eine Volksschule in Bosnien übergeben.

**Jubiläumsgabe**  
**Land Tirol**

Das Land Tirol gewährt aus Anlass der Feier der goldenen Hochzeit (50 Jahre), diamantenen Hochzeit (60 Jahre) und der Gnadenhochzeit (70 Jahre) eine Jubiläumsgabe. Das Gemeindeamt gibt gerne Auskünfte zu den Richtlinien und hilft bei der Beantragung.



**Diplomierte KrankenpflegerIn**

Der Sozial- und Gesundheitssprengel südöstliches Mittelgebirge betreut ca. 100 Menschen, die auf unsere Hilfe angewiesen sind. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine engagierte DGKP, die die Abwechslung und das selbstständige Arbeiten liebt.

Wenn du Interesse hast, melde dich bei GF Sonja Pitscheider unter 0512 / 341 777.

SÖ-KV, Vw 7, Anerkennung der facheinschlägigen Vordienstzeiten nach KV

STELLENANGEBOTE

BAUHOF



**Bei Wintereinbruch**  
**Schneeräumung in Lans**

Mit dem Wintereinbruch werden die Gemeinden mit den Bauhofmitarbeitern wie jedes Jahr mit der Durchführung des Winterdienstes vor eine besondere Herausforderung gestellt. Der Winterdienst gehört nicht nur zu den wichtigsten, sondern auch zu den schwierigsten Aufgaben der Gemeinde. Für die Gemeinde Lans gilt seit einigen Jahren folgende Regelung, an die wir wieder erinnern möchten. Die Räumung wird von den Organen der Gemeinde nach den jeweiligen Verhältnissen durchgeführt. Ein zeitlicher Räumungsablauf der einzelnen Wege kann nicht festgelegt werden.

**Welche Wege und Hauszufahrten in Lans werden geräumt?**

- Öffentliche Gemeindewege und Gehsteige
- Längere Hauszufahrten sofern die technischen Möglichkeiten und Bedingungen gegeben sind.
- Privatwege und Hauszufahrten, die nicht geräumt werden können.

**Anrainerverpflichtung**

Nach §93 Straßenverkehrsordnung 1960 besteht für die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet entlang eines Gehsteiges in der Zeit von 06.00–22.00 Uhr die Verpflichtung zu räumen und zu streuen. Dies gilt auch dann, wenn die Gemeinde die Gehsteige freiwillig (als Bürgerservice) „mitbetreut“. Die Verpflichtung der Gemeinde zur Übernahme einer Räum- und Streupflicht durch „stillschweigende Übung“ ist im Sinne des § 863 ABGB ausdrücklich ausgeschlossen. Weitere Informationen zum Winterdienst in Lans: [www.gemeinde-lans.at/service](http://www.gemeinde-lans.at/service)



**Diplomierte KrankenpflegerIn**

Unser Wohn- und Pflegeheim im südöstlichen Mittelgebirge betreut ca. 55 Menschen, die auf unsere Hilfe angewiesen sind. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine engagierte DGKP, die die Abwechslung und das selbstständige Arbeiten liebt.

Wenn du Interesse hast, melde dich bei HL Sonja Pitscheider unter 0512 / 341 777.

G-VBG 2012, GK 6, Anerkennung der facheinschlägigen Vordienstzeiten



Das Jahr 2021 in

# GEMEINDEGUTS- AGRARGEMEINSCHAFT UND LANSER WALD

**2021 wurde wegen der außerordentlich niedrigen Holzpreise praktisch kein höherwertiges Holz geschlägert, weder von der Gemeinde noch von den Nutzungsberechtigten.**

Im Einvernehmen mit diesen (Obmann Klaus Stolz mit Ausschuss) wurde damals entschieden, auf einen Anstieg der Holzpreise zu setzen und die Nutzholzmengen erst im darauffolgenden Jahr zusammen mit den 2021 anstehenden Partien auszuzeigen. Es bestanden damals berechtigte Zweifel, ob diese Strategie aufgehen würde. Tatsächlich haben sich die Holzpreise bis Mitte 2021 gegenüber dem Vorjahr in etwa verdoppelt, was sowohl für die Lanser Bauern als auch für die Gemeinde von großem Vorteil war.

Auch die Waldpflegemaßnahmen konnten im Großen und Ganzen im notwendigen Ausmaß durchgeführt werden, obwohl leider krankheitsbedingt lokale Arbeitskräfte ausfielen. Speziell im Bereich Jungwuchspflege soll an dieser Stelle Peter Lusch erwähnt werden, dank dessen Einsatz die Jungpflanzen im Niederwald prächtig gedeihen und auf einem sicheren Weg sind, sich als stabile Bestände zu entwickeln, um unseren Enkeln und Urenkeln als gesunder Wald Freude zu bereiten, Boden und Landschaft zu sichern und schließlich in nachhaltiger Weise auch wieder einen Ertrag zu liefern.

Im Bereich Paschberg wurde auch heuer wieder an der Entwicklung zum „klimafitten“ Wald weitergearbeitet. Mehrere Exkursionen aus allen Landesteilen haben sich diese Arbeiten als Beispiel genommen.

Die ständig zunehmenden Zahlen an Trail- und Downhillern und ihr Fahrverhalten (Ignorieren von Sperrern bei Holzschlägerungsarbeiten, Befahren von reinen Wanderwegen und Fahren ohne Wege bzw. sogar Anlegen von Trails) führen zunehmend zu Beschwerden anderer Waldnutzer. Es wurden dahingehend viele Gespräche geführt und auch

erste rechtliche Schritte unternommen, um sicherzustellen, dass die Bürger und die Nutzungsberechtigten von Lans nicht auch noch die verursachten wirtschaftlichen Schäden zu tragen haben. Dies erscheint vor allem deshalb wichtig, weil die Schäden ja nicht von Lansern, sondern in erster Linie von Innsbruckern bzw. dort Ansässigen verursacht werden. Schade ist in diesem Zusammenhang, dass von der Stadt Innsbruck keine merklichen Fortschritte in Sachen legaler Trail gemacht werden konnten, obwohl Lans schon seit vielen Jahren einer solchen Lösung zustimmte.

Wie sicher schon einigen aufgefallen sein wird, konnte nach vielen Behördengängen und Auflagen Ende des letzten bzw. zu Beginn dieses Jahres der Verkauf der Fläche für die Erweiterung des Betriebes der Firma Pittl an der Römerstraße finalisiert werden. Zwischenzeitlich steht schon das große neue Betriebsgebäude.

Die Bodenaushubdeponie am Paschberg hat ebenso 2021 wieder rege Nachfrage erfahren und ist mit heutigem Stand zu etwa 75-80 Prozent gefüllt. Die regelmäßigen Kontrollen der Behörde haben Standort und Betrieb wieder ein einwandfreies Zeugnis ausgestellt. Je nach Bautätigkeit und Beginn der Bauarbeiten für die nächste Stufe im Oberen Feld wird die Bodenaushubdeponie voraussichtlich nächstes Jahr vollständig gefüllt sein, womit dann auch dieser Bereich bepflanzt werden kann und auch die gelegentlichen Transporte die Waldruhe nicht mehr stören werden.

“Die Bodenaushubdeponie ist bereits zu 70–80% gefüllt.“



## LANNER KULTURDREH

Das erste Jahr

Judith W. Taschler  
Foto: Lanner Kulturdreh

*Der erste Literatursalon hat sich im Mai mit dem Leben und Werk von Georg Trakl beschäftigt. Danke an Eberhard Saueremann und Christoph W. Bauer.*

Ein Rückblick auf viele schöne, interessante, tolle Veranstaltungen, Treffen und Zusammentreffen:

**05. Jänner 2022**

**Krippeleschaugn in Lans mit Christian Meischl**

Die Fugger waren der Themenschwerpunkt des dritten Literatursalons, des Spaziergangs durch Schwaz mit Anita Koppelstätter und des Vortrages von Markus Debertol.

In den Herbstferien war Gaukler Frowin zu Gast und verzauberte nicht nur die Kinder mit seiner Show.

**Danke an alle, die den Lanner Kulturdreh in diesem Jahr unterstützt haben!**

Um Tipps und Tricks bei Ein- und Durchschlafschwierigkeiten ging es beim Vortrag zu „Schlaf und Schlaflosigkeit“.

*Lans besser kennen lernen. Hannes Hager hat den Dorfspaziergang geleitet. Vielen Dank!*

**Der vierte Literatursalon beschäftigte sich mit dem Roman „Sommer wie Winter“ von Judith W. Taschler.**

**Der Herbst kam und die beliebte Bücherausstellung fand auch in den neuen Räumlichkeiten des Lanner Treffs wieder statt. Am Abend begeisterte Cellovoice die Zuhörer. Am Sonntag entführte die Märchenerzählerin alle Kinder ab 6 Jahren in die Welt der Fantasie.**

**18. Dezember 2021:**

**Ein Spielesachmittag mit der Spielebörse verkürzt die Wartezeit aufs Christkind.**

Zweimal Basteln für Kinder gabs im September und Oktober. Danke an Brigitte Stolz und Veronika Böhmer!

**Im Juni wurde ein cooler Videoworkshop für Jugendliche veranstaltet. Das tolle Ergebnis kann man auf unserer Webseite bewundern.**

Beim Dorffest war natürlich auch der Kulturdreh vertreten - mit einem Bücherflohmarkt.

Jeden letzten Freitag im Monat gab es in der Bibliothek ein „Vorlesen für Kinder“ mit Lisi Wiesmüller. Herzlichen Dank!

*Hans Platzgumer war zu Gast beim zweiten Literatursalon.*

**Die Kräuterwanderung mit Claudia Pyka war für Alt und Jung ein Highlight.**



Ein paar Zahlen und Fakten zur öffentlichen Bücherei im Lanner Treff: Das Team der Bücherei besteht derzeit aus 7 Ehrenamtlichen. 2021 konnten mit einem Schwerpunkt auf Kinder- und Jugendliteratur, auf Neuerscheinungen vor allem von österreichischen AutorInnen und auf aktuelle Sachbücher bereits 50 neue Bü-

cher angeschafft werden. Auch die neuen Pocketbooks können jederzeit ausprobiert werden. Das Team bedankt sich bei den treuen LeserInnen, die trotz der wechselnden Coronaregelungen immer wieder der Bücherei einen Besuch abgestattet haben, und freut sich darauf, viele neue LeserInnen im nächsten Jahr begrüßen zu dürfen.

Und auch zum Jahresende hin, haben wir noch ein paar Veranstaltungen anzukündigen. Ob und wie diese stattfinden können, bestimmen die jeweiligen Vorgaben des Landes zur Coronasituation. Nähere Informationen hierzu findet ihr auf unserer Website.

**Lanner Kulturdreh**

Schul Haus Lans  
Scheibeweg 277, 6072 Lans  
Mail: info@kulturdreh.at

Die Bücherei ist fast jeden Freitag von 16.30-18.30 Uhr geöffnet.

[www.kulturdreh.at](http://www.kulturdreh.at)



# EINER VON UNS

**Thomas ist Bürger von Lans, er arbeitet als EDV-Techniker bei der Zillertalbahn in Jenbach. Thomas ist 53 Jahre alt, als er sich im März 2021 im Betrieb mit dem Coronavirus infiziert und sich in Heimquarantäne begibt.**

Nach wenigen Tagen verschlechtert sich sein Zustand rapide. Am Ostersonntag muss ihn die Rettung mit Hilfe der Feuerwehr aus seiner Wohnung in Lans bergen und in die Klinik nach Innsbruck bringen, wo er sofort in Tief-schlaf versetzt wird. Drei Monate liegt Thomas im Koma. Drei Monate lang ringen die ÄrztInnen und PflegerInnen auf der Intensiv-station um sein Leben, immer wieder gelingt es ihnen mit unglaublichem Einsatz, Krisen zu überwinden. Schließlich wird er in die nephrologische Abteilung verlegt, eine häufig mit Covid-19 einhergehende Infektion hat seine Nieren angegriffen. Ende Juli wird er ins Krankenhaus Natters verlegt, im Herbst nach Hochzirl. Mit Hilfe von Physio- und Er-

gotherapeutInnen muss er mühsam wieder lernen zu schlucken und sich zu bewegen.

## “Bitte lasst Euch impfen“

Schritt für Schritt kämpft sich Thomas sei-ther ins Leben zurück. Nach 8 Monaten Krankenhausaufenthalt darf Thomas am 2. Dezember erstmals wieder nach Hause – für eine Woche. Er wird im Kreis der Familie seinen 54. Geburtstag feiern, irgendwie wird es wie ein erster Geburtstag sein. Weih-nachten wird er im Rehasentrum Münster verbringen. Ob er sich von den Folgen der Infektion mit dem Coronavirus je ganz erho-

Meter für Meter kämpft Thomas sich ins Leben zurück

len wird, weiß niemand. Thomas bat uns, eine Botschaft an alle weiterzugeben: Lasst Euch bitte impfen!

Er ist auch gern bereit, allen Menschen, die noch immer Zweifel an der Wirklichkeit des Coronavirus und an der Gefahr einer Covid-19-Erkrankung hegen, seine Geschichte zu erzählen.

Wer mit Thomas Verbindung aufnehmen will, kann sich gerne beim Bürgermeister melden:  
Tel: 0664 5168 050  
Mail: [buergermeister@gemeinde-lans.at](mailto:buergermeister@gemeinde-lans.at)

# ALLE JAHRE WIEDER



Bild links, 06.12.2020  
Oberflächenwasser am Oberen Feld  
Bild rechts, August 2021  
Lanser Bach im Gewerbegebiet nach dem Starkregen

Die Szenarien kennen wir: Es ist Frühwin-ter, der Boden gefroren, es liegt ein wenig Schnee. Dann kommt ein Warmwetterein-bruch mit Starkregen. Schier aus allen Rich-tungen kommt das Wasser, überflutet Felder, Wege, Gärten und Keller. So war es zuletzt am 5. und 6. Dezember 2020. Und ähnlich war es beim Starkregen heuer am 15. und 16. Au-gust: Der Boden konnte kein Wasser mehr aufnehmen, weder im Wald noch auf den Fel-dern, die Oberflächenwasser-Kanäle waren voll, die Bäche traten über die Ufer...

Die alten Lanserinnen und Lanser wissen, dass es immer wieder zu solchen Elementarereignissen kommt. Der Klimawandel mag zu einer Häufung und Verstärkung führen, die zunehmende Versiegelung der Böden die Abflussmengen steigern, neu sind diese Ereig-nisse aber nicht.

Die Gemeinde Lans erarbeitet derzeit zu-sammen mit der WLV (Wildbach- und Lawi-nenverbauung, eine Behörde des Bundes) ein Projekt, das den Bau von zwei neuen

Rückhaltebecken und Maßnahmen am Lan-ser Bach zwischen dem Gewerbegebiet im Süden und dem Mühlthal im Norden umfasst. Wir hoffen, mit der Umsetzung nächstes Jahr beginnen zu können. Auch die Landesstraße mit ihrem Oberflächenwasser-Kanal ist ein-gebunden. Vollständigen Schutz werden wir aber nie erreichen können. Es ist deshalb wichtig zu beachten:

Die Bäche in Lans „gehören“ den Grund-eigentümern, durch deren Grundstücke sie fließen. Sie müssen dafür sorgen, dass der natürliche Bachlauf nicht zuwächst oder verlegt wird.

Jeder Eigentümer ist für den Schutz seiner Liegenschaft selbst verantwortlich. Die Mit-arbeiter der Gemeinde und die Spezialisten der Feuerwehr beraten gerne, auch vor Ort. Auch können von der Feuerwehr Sandsäcke bezogen werden. Termine können mit dem Gemeindeamt vereinbart, Bestellungen bei der Gemeinde abgegeben werden.

Die Alarmierung der Einsatzkräfte darf nur über den telefonischen Notruf 112 erfolgen. Nur so können die verfügbaren Kräfte effi-zient eingesetzt werden. Es entstehen für den Anrufer keine Kosten. (Wer meint, mit priva-ten Kontakten die Einsatzkräfte mobilisieren zu müssen, produziert Chaos und verursacht Kosten, die auf ihn zurückfallen können.)

Es ist verboten, eigenmächtig Kanaldeckel und Schächte auf Wegen und Straßen zu öffnen. Für Schäden, die dabei für die An-lage oder dadurch entstehen können, dass geöffnete Schächte unbeaufsichtigt bleiben, haftet der in vollem Umfang, der die Deckel geöffnet hat.

Im Namen aller Lanserinnen und Lanser er-laube ich mir an dieser Stelle, dem Komman-do und den Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehr Lans herzlich für ihre stete Ein-satzbereitschaft und Hilfe zu danken!

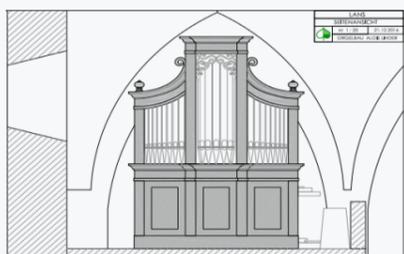
Benedikt Erhard  
Bürgermeister



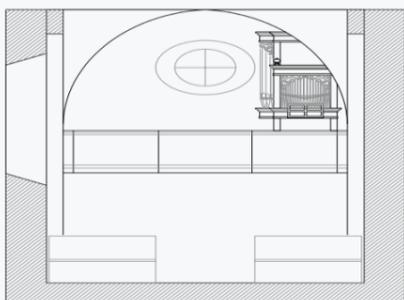
### Spendenaufwurf

## EINE NEUE ORGEL FÜR LANS

**Die derzeitige Orgel in der Pfarrkirche in Lans ist zwar historisch wertvoll, aber keine Kirchenorgel. Sie verfügt über eine (zu) hohe Stimmung, die ein Mitsingen erschwert, und ist für die Organisten nur sehr schwer zu spielen.**



Die neue Orgel wird an der Nordwand der Empore stehen (Illustrationen: Orgelbau Alois Linder)



Frontansicht

So hat sich der Pfarrkirchenrat nach langer Überlegung und Beratung entschlossen, ein neues Instrument anzuschaffen. Unter mehreren Angeboten hat sich das Konzept der Firma Alois Linder, Orgelbaumeister aus Nussdorf am Inn, klar durchgesetzt. Die neue Orgel wird über 14 Register, also Klangfarben, verfügen, die auf zwei Manuale (Tastaturen) und Pedal verteilt sind. Die Stimmung wird auf 440 Hz sein, was von den Kennern der Materie als für kirchliche Zwecke sehr gut geeignet eingestuft wird.

Die Aufstellung auf der Empore ist so geplant, dass ausreichend Platz für die Musikkapelle, einen Chor, Streicher oder sonstige Gruppen bleibt. Die Aufstellung und Intonierung ist für das April 2022 geplant, soweit dies coronabedingt möglich ist.

Die Skizzen mögen einen ersten Eindruck vom neuen Instrument und seiner Positionierung auf der Empore in der Pfarrkirche geben.

Die Kosten für die neue Orgel, die Elektrik und statische Maßnahmen belaufen sich auf rund 200.000 Euro. Wir erhalten eine Förderung vom Land Tirol (30.000 Euro), die

Gemeinde Lans und das Stift Wilten beteiligen sich jeweils mit 25 % der Kosten (je 50.000 Euro) und der Pfarrkirchenrat hat Rücklagen gebildet.

Dennoch benötigen wir auch noch dringend Spenden und bitten um Eure, falls möglich, großzügige Unterstützung.

Bei der Tiroler Sparkasse wurde ein Spendenkonto für die neue Orgel eröffnet: **Pfarre Lans "Spendenkonto neue Orgel"** IBAN AT94 2050 3033 0233 2121

Wir freuen uns über jede Unterstützung und bedanken uns schon im Voraus mit einem herzlichen Vergelt's Gott!

Johannes Hohenwarter OPraem (Pfarrprovisor), Johannes Kopf (Stellvertretender Vorsitz im Pfarrkirchenrat), Benedikt Erhard (Bürgermeister)



## RICHTIG HEIZEN MIT HOLZ

### Gewinnspiel: Jahres-Abo Ofenholz

Beim Gewinnspiel "Richtig heizen mit Holz" werden auch heuer wieder 10 Jahres-Abos Ofenholz im Wert von je 185 Euro verlost. Einreichschluss ist der 20.02.2022.

28 wöchentliche Lieferungen von ca. 10 kg-Kartons hochwertigem, heimischem Scheitholz mit Zustellung direkt an die Haustür gibt's für alle zu gewinnen, die eine einfache Frage richtig beantworten. Gewinnspielkarten können unter [www.richtigheizen.tirol](http://www.richtigheizen.tirol) heruntergeladen werden.

### Verbesserung der Luftqualität

Zentrale Voraussetzungen für schadstoffarmes, kostengünstiges Heizen mit Holz sind die Verwendung von unbehandeltem, trockenem Brennmaterial und ausreichende Luftzufuhr. Um bei Einzelöfen und Holz-Zusatzheizungen möglichst rasch hohe Temperaturen im Brennraum zu erreichen, sollte (bei Geräten mit Rauchabzug nach oben) von oben angefeuert werden. Die entstehenden Gase werden so beim Anheizen in den hellen, hohen Flammen vollständig ausgebrannt.

Das Feuer ist bereits nach wenigen Minuten rauchfrei.

### Müllverbrennung gefährdet die Gesundheit

Schadstoffarm, kostengünstig können Holzfeuerungen nur mit hochwertigem Brennmaterial betrieben werden. Wer Abfall verbrennt, vergiftet Luft und Boden mit gefährlichen Substanzen. Die Giftstoffe werden nicht nur eingeatmet, sondern können über den Garten auch in den Nahrungskreislauf gelangen.

Abfallverbrennung hinterlässt aber auch entsprechende Spuren an der Heizanlage und am Kamin. Wer Abfall verbrennt, ruiniert die eigene Heizanlage und muss mit hohen Sanierungskosten rechnen.

### Bitte nicht vergessen

„Altholz“ ist meist behandelt, beschichtet oder verunreinigt und damit Abfall. Auch das Verbrennen von Kartonagen, Holzsteigen und bedrucktem Papier setzt Giftstoffe frei.

[www.richtigheizen.tirol](http://www.richtigheizen.tirol)



Mobilitätsauszeichnung des Landes für außerordentliche Leistungen von Gemeinden zur Förderung umweltfreundlichen Mobilitätverhaltens.

Die Jury zeichnet in ihrer Sitzung vom 09. November 2021 die Gemeinde Lans mit 3 Mobilitätssternen aus. Die Jury würdigt besonders die Bemühungen der Gemeinde zur weitgehend autofreien Verkehrsorganisation rund um die „Drehscheibe“, einem neu errichteten Gebäudekomplex mit Schule und Kindergarten.

Auch in anderen Bereichen sorgten zahlreiche Projekte, welche oft auch in Kooperation mit den Nachbargemeinden der Vitalregion vorangetrieben wurden, für die starke Steigerung im Vergleich zur letzten Teilnahme. Ideen und Maßnahmen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität und der Bedingungen für das Zufußgehen im Dorfzentrum sind sicherlich zentrale Punkte für die Mobilitätsagenda der nächsten Jahre. Die derzeitige Lösung mit behelfsmäßig aufgestellten Pollern ist ein erster Schritt – hat aber eher den Charakter einer temporären Übergangslösung.

# ADVENT IN LANS

**Weihnachten kommt näher und wir sind bereits mitten in der besinnlichen Zeit des Jahres angekommen.**

In bereits bewährter Manier wurde im Herbst vom Vereinsverband Lans der „Lanner Advent“ geplant, das sind unterschiedliche Veranstaltungen der Lanner Vereine und Institutionen. Dazu zählen unter anderem das Adventkranzbinden des Lanner Kulturdrehs, die Adventkranzsegnung am ersten

Adventssonntag in der Pfarrkirche, das Adventsingen des Chor Cantiamo gemeinsam mit der Musikkapelle mit Verköstigung durch die Schützenkompanie und Schützengilde, der Glühweinstand der Feuerwehr beim Noringerhof und die vielen kirchlichen Feiern in der Pfarrkirche mit Rorate, Adventvesper, Adventssonntage und die heiligen Messen zu Weihnachten.

Trotz sorgfältiger Organisation - unter Beachtung der geltenden Corona-Maßnahmen - haben wir uns auf Grund des dynamischen Infektionsgeschehens schweren Herzens dazu entschlossen, die Veranstaltungen wie im vergangenen Jahr abzusagen.

Nachfolgend ist eine Übersicht - insbesondere der kirchlichen Feiern in der Pfarrkirche - aufgelistet, zudem sind die Wege der Sternsinger in Lans im Jänner 2022 angeführt. Besonders möchten wir auf den Spielenachmittag des Kulturdrehs am 18.12.2021 und den Krippenspaziergang durch Lans am 05.01.2022 hinweisen.

Wir wünschen allen Lannerinnen und Lannern eine besinnliche Zeit.

Für den Vereinsverband  
Christoph Müller, Obmann

## Kirchliche Termine rund um den Jahreswechsel

*Alle Termine vorbehaltlich geltenden Corona-Maßnahmen der Bundesregierung.*

24.12.2021	Freitag	16.00 Uhr	Heiliger Abend - Kinderandacht mit Lichtfeier, Weihnachtsevangelium und Stille Nacht vor der Lanser Pfarrkirche
		21.30 Uhr	Heiliger Abend - Christmette
25.12.2021	Samstag	08.45 Uhr	Christtag - Festmesse mit dem Chor Cantiamo
26.12.2021	Sonntag	08.45 Uhr	Stefanitag - Hl. Messe zum Fest der Hl. Familie
31.12.2021	Freitag	17.00 Uhr	Jahresschlussmesse mit sakramentalem Segen
01.01.2022	Samstag	08.45 Uhr	Neujahr - Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
02.01.2022	Sonntag	10.00 Uhr	Hl. Messe
05.01.2022	Mittwoch	14.00-16.00 Uhr	Krippenspaziergang durch Lans mit dem Dorfchronisten Christian Meischl, organisiert durch den Kulturdreh. <a href="http://www.kulturdreh.at">Anmeldung unter www.kulturdreh.at</a>
06.01.2022	Donnerstag	08.45 Uhr	Dreikönigstag - Festmesse mit den Sternsängern und dem Chor Cantiamo, anschließend Anbetung bis 11 Uhr

## Sternsinger



03.01.2022	Montag	Aldranserstraße, Sistranserstraße, Am Seerosenweiher, Sparbeggweg, Lanser See, Am Winkel
04.01.2022	Dienstag	Römerstraße, Kochholzweg
05.01.2022	Mittwoch	Dorfstraße, Scheibeweg, Kralbergweg
06.01.2022	Donnerstag	Die Sternsänger feiern die hl. Messe mit

*Die Sternsinger sammeln für bedürftige Menschen in Brasilien.*



## Lanser Alm

# PÄCHTER GESUCHT

Die Lanser Alm wird für die kommende Saison 2022 neu zur Verpachtung ausgeschrieben. Leider konnten unsere Vorpächter die Pacht nicht mehr weiterführen.

Die vertragliche Betriebszeit der Lanser Alm dauert von Mai bis Oktober. Bei entsprechender Witterung kann eine Öffnung im April und eine ausgedehnte Saison bis November erfolgen. Ein Winterbetrieb ist derzeit nicht vorgesehen. Neben dem Pachtgegenstand „Gaststätte“ ist auch die Übernahme der Almwirtschaft gewünscht, also die Betreuung des Viehs von ca. Anfang Juni bis Mitte September.



Die weiteren Pachtbedingungen können nach schriftlicher Anfrage (per E-Mail) unter Anführung von Namen und Adresse übermittelt werden.

Bewerbungen sind schriftlich bis 10. Jänner 2022 in der Gemeinde Lans einzubringen. Ausdrücklich behält sich die Gemeinde Lans die Vergabe vor. Die Einladung zu einem Informationsgespräch erfolgt nach Bewerbungsschluss. Die Vergabeentscheidung soll möglichst rasch, spätestens bis Mitte Februar 2022, erfolgen.

Alle Informationen zur Ausschreibung sind auf der Gemeinde-Homepage zu finden: [www.gemeinde-lans.at](http://www.gemeinde-lans.at)



**24/7 Zugang mit Chip-Schlüssel,  
absperzbare Spints & Büromöbel,  
Glasfaser Internet, Besprechungsraum,  
Terrasse, SB-Cafeteria, Drucker,...**

# COWORKING ALTE SCHULE LANS

Coworking · Gewerbe · Vereine  
**Alte  
SCHULE  
LANS**  
Scheitweg 8 127 · 6072 Lans

Vorbeikommen oder  
[www.alteschulelans.at](http://www.alteschulelans.at)

**Fix** € 220,00/mtl.

Fixer Tisch für 1 Nutzer (netto zzgl. 20% MWSt.)

**Fix small** € 150,00/mtl.

2 Nutzer teilen sich einen Tisch (netto zzgl. 20% MWSt.)

**Flex** € 100,00/wtl.

Wochentisch für 1 Nutzer (netto zzgl. 20% MWSt.)

**Info & Anmeldung:**

**0650 3071176**

**[coworking@alteschulelans.at](mailto:coworking@alteschulelans.at)**



**Gemeinde Lans**  
Dorfstraße 43  
6072 Lans, Tirol  
Österreich

Tel: +43 (0)512 377 378  
Fax: +43 (0)512 377 378-4  
[gemeinde@gemeinde-lans.at](mailto:gemeinde@gemeinde-lans.at)  
[www.gemeinde-lans.at](http://www.gemeinde-lans.at)

Gemeindeamt und Bürgerservice:  
Montag: 07.30-12.30 und 16.00-18.00 Uhr  
Di/Do/Fr: 07.30-12.30 Uhr  
Mittwoch: Kein Parteienverkehr